

# Ton für Ton

Foto: Christoph Huemer



Zur Eröffnung der Bilderausstellung für die neue „Franziskusorgel“ sprach Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer im stilvollen Ambiente des Schlosses Ennsegg von der Trinität: bildende Kunst, Musik und Religion, die sich an diesem Abend wunderbar verwirklichte: Farbtöne werden zu Musiktönen, welche die Stimme des

Glaubens zu wecken vermögen. Künstlerinnen und Künstler spendeten 53 Kunstwerke, die diese für Enns einmalige Kunst-Dokumentation ermöglicht, so der Bürgermeister Franz Stefan Karlinger. Alle Redner betonten aber nicht nur die Bedeutung dieser Ausstellung, sondern luden gleichzeitig ein, diese Werke bei der Kunst-

auktion am 2. Oktober in der Ennser Volksschule zu ersteigern. Mit dem Reinerlös sollte ein weiterer großer Schritt zur Finanzierung der „Franziskusorgel“ in der Pfarrkirche Enns getan werden.

Der Festredner Prof. Mag. Günter Mitter (Galerie H) hob das Engagement des Orgelteams hervor und lud zum Kauf des wunderschönen Kunstkatalogs ein. Seine zentrale Aussage bestätigte das zahlreiche Publikum beim Betrachten der Kunstwerke: Die Kunst erfordert, heute mehr denn je, das Eintauchen in eine andere Welt, eine Welt, in der es um Genauigkeit, Aufmerksamkeit, Konzentration, Hingabe und Selbstvergessenheit geht.

*Manfred Holzleitner*